

**Zeitschrift:** Gehörlosen-Zeitung  
**Herausgeber:** Schweizerischer Verband für das Gehörlosenwesen  
**Band:** 90 (1996)  
**Heft:** 2

**Rubrik:** Gesetzliche Gleichstellung behinderter Menschen gefordert

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 06.02.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

## Blitz-Porträt

### Geburtsdatum

15. Mai 1973

### Beruf

Informatiker für Betriebsunternehmung

**Wo möchtest Du wohnen, wenn Du frei wählen könntest?**

Bei mir zu Hause auf dem Lande, nicht in einer Stadt

### Traumstadt

Wien

### Lieblingssessen

Ich habe eigentlich alles gern, mit einer Vorliebe für Fisch und Chinesisch

### Weniger beliebt?

Austern

**Was für Qualitäten schätzt Du bei andern?**

Einen offenen Geist

**...was am wenigsten?**

Intoleranz

### Beeindruckende historische Persönlichkeit

Mahatma Gandhi

### Schweizer Persönlichkeit

Ruth Dreifuss

### Ausländische Persönlichkeit

Vaclav Havel

### Bevorzugter Schriftsteller

Momentan Paulo Coelho («L'alchimiste»). Ich lese Bücher, keine Autoren.

### Art der Lektüre

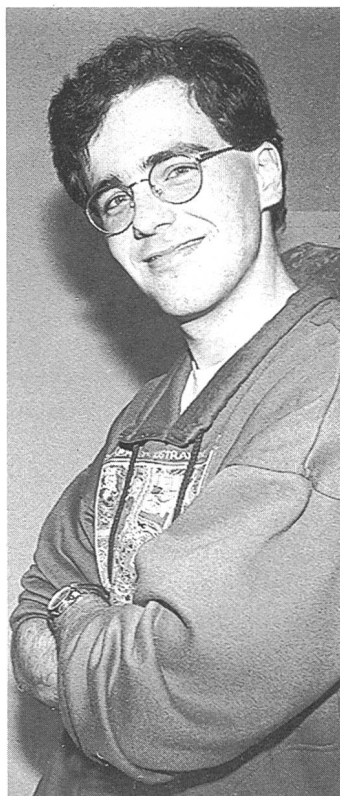
Historische Romane, Sagen, Theater

### Lieblingsschauspieler und Schauspielerin

Guy Marchand (Nestor Burma), Marianne Sägbrecht (Bagdad Café)

### Bevorzugte Filme

Krimi, Suspense, Komödien wie z.B. «Dream On». Am liebsten Filme in Originalversion



Gilles Tschopp

## Schweizerische Vereinigung PRO INFIRMIS

# Gesetzliche Gleichstellung behinderter Menschen gefordert

Die Schweizerische Vereinigung PRO INFIRMIS hat sich in einer sozialpolitischen Stellungnahme für die gesetzliche Gleichstellung behinderter Menschen ausgesprochen. Der Vorstand der grössten schweizerischen Dienstleistungsorganisation für behinderte Menschen fordert ein Benachteiligungsverbot und ein Gleichstellungsgebot in der Bundesverfassung. PRO INFIRMIS unterstützt damit die parlamentarische Initiative von Nationalrat Marc F. Suter.

Die Fördermassnahmen, die bisher bestehen, sind nach Meinung von PRO INFIRMIS nicht ausreichend. Vielfach erfüllen sie zwar die Bedürfnisse behinderter Menschen, gren-

zen die Betroffenen jedoch aus dem sozialen Leben aus (z.B. Sondertransportdienste, Sonderschulen, Wohnheime). Um wirkliche Integration zu erreichen, braucht die gesetzgebende Behörde einen Auftrag, der auf Verfassungsebene festgehalten ist. Die heutige Bundesverfassung kennt keine ausdrückliche Bestimmung dieser Art.

Ein Benachteiligungsverbot allein genügt nicht. Erst ein Gleichstellungsgebot gibt dem Gesetzgeber auf Bundes- und kantonaler Ebene die Möglichkeit zu gezielten Vorgaben. Besonderer Handlungsbedarf besteht in Schule, Ausbildung sowie bei Arbeit, Verkehr, Kommunikation und Wohnen.



Tag der Gehörlosen in Vaduz: Forderung nach sozialer und kultureller Integration